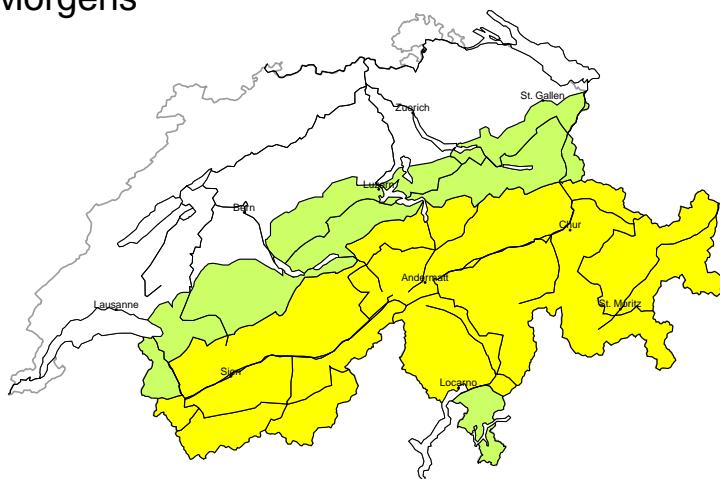


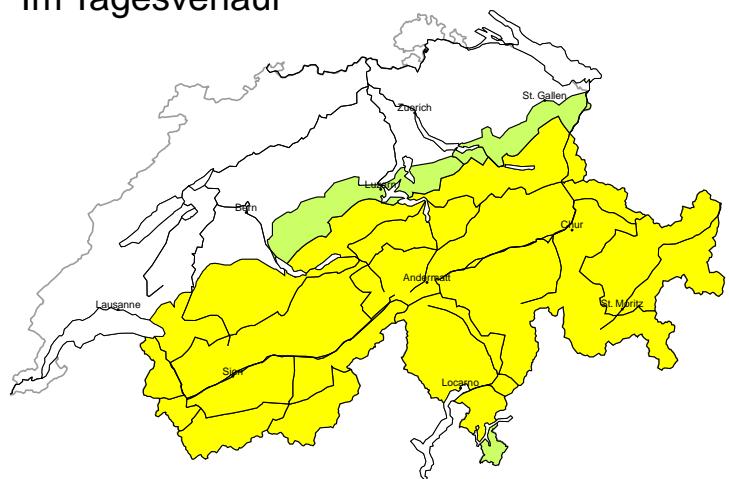
Lawinengefahr

Aktualisiert am 3.4.2025, 17:00

Morgens



Im Tagesverlauf



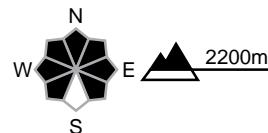
Gebiet A

Mässig (2+) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebsschnee, Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Neu- und Triebsschnee sind teils noch störanfällig. Lawinen können stellenweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Lawinen können vereinzelt in tiefe Schichten durchreissen. Im Hochgebirge sind die Gefahrenstellen weiter verbreitet und die Gefahr höher. Touren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne mittlere und vereinzelt grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Dies an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an steilen Schattenhängen unterhalb von rund 2200 m.

Touren und Hüttenaufstiege sollten rechtzeitig beendet werden.

Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

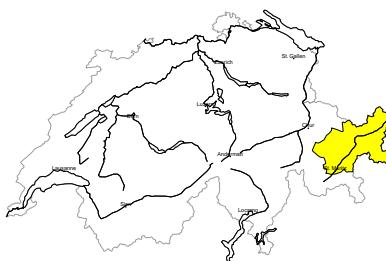
4 gross

5 sehr gross



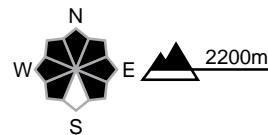
Gebiet B

Mässig (2+) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Lawinen können teilweise im Altschnee ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Die Gefahrenstellen sind schwer zu erkennen. Sie liegen vor allem an sehr steilen Nordhängen. Wummgeräusche können auf die Gefahr hinweisen. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine defensive Routenwahl.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

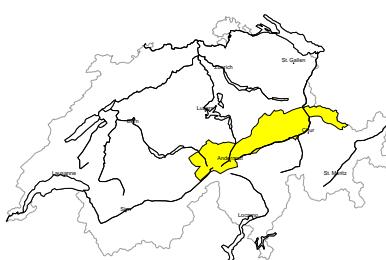
Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne mittlere und vereinzelt grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Dies an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an steilen Schattenhängen unterhalb von rund 2200 m.

Touren und Hüttenaufstiege sollten rechtzeitig beendet werden.

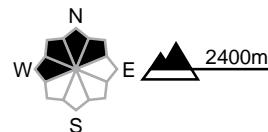
Gebiet C

Mässig (2=) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebsschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die Triebsschneeeansammlungen der letzten Tage sind teils noch störanfällig. Sie können stellenweise durch Personen ausgelöst werden. Lawinen können mittlere Grösse erreichen.

Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne mittlere und vereinzelt grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Dies an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an steilen Schattenhängen unterhalb von rund 2200 m.

Touren und Hüttenaufstiege sollten rechtzeitig beendet werden.

Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross



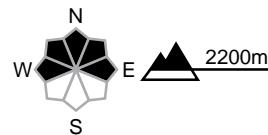
Gebiet D

Mässig (2=) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebsschnee, Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die Triebsschneeeansammlungen der letzten Tage überlagern eine schwache Altschneedecke. Lawinen können stellenweise durch Personen ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Sie können vereinzelt in tiefe Schichten durchreissen. Diese Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Nordhängen. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

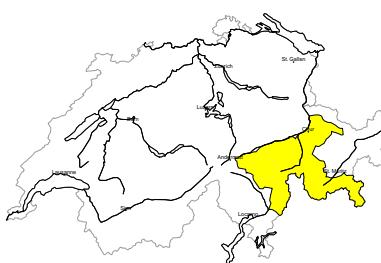
Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne mittlere und vereinzelt grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Dies an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an steilen Schattenhängen unterhalb von rund 2200 m.

Touren und Hüttenaufstiege sollten rechtzeitig beendet werden.

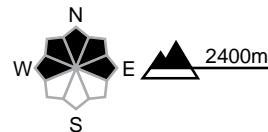
Gebiet E

Mässig (2=) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Lawinen können vereinzelt im Altschnee ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Die Gefahrenstellen sind eher selten aber schwer zu erkennen. Sie liegen vor allem an sehr steilen Nordhängen. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine defensive Routenwahl.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne mittlere und vereinzelt grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Dies an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an steilen Schattenhängen unterhalb von rund 2200 m.

Touren und Hüttenaufstiege sollten rechtzeitig beendet werden.

Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross



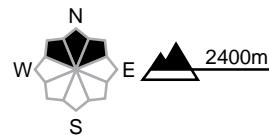
Gebiet F

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Triebsschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die Triebsschneeeansammlungen der letzten Tage sind teils noch störanfällig. Lawinen sind meist klein. Die Triebsschneeeansammlungen sollten im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

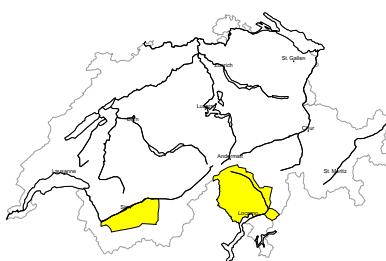
Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne mittlere und vereinzelt grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Dies an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an steilen Schattenhängen unterhalb von rund 2200 m.

Touren und Hüttenaufstiege sollten rechtzeitig beendet werden.

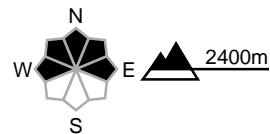
Gebiet G

Mässig (2-) Trockene Lawinen, ganzer Tag



Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Vereinzelt können trockene Lawinen in tiefen Schichten ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Diese Gefahrenstellen sind selten und schwer zu erkennen. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.

Zudem sind die meist kleinen Triebsschneeeansammlungen der letzten Tage vereinzelt noch auslösbar. Sie sollten im extrem steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne mittlere und vereinzelt grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Dies an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an steilen Schattenhängen unterhalb von rund 2200 m.

Touren und Hüttenaufstiege sollten rechtzeitig beendet werden.

Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

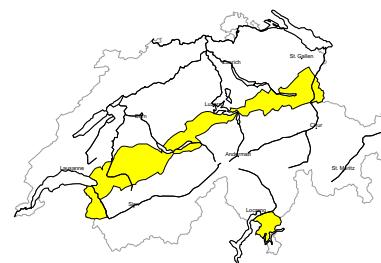
3 erheblich

4 gross

5 sehr gross



Gebiet H



Gering (1) Trockene Lawinen, ganzer Tag

Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Einzelne Gefahrenstellen liegen an sehr steilen Schattenhängen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

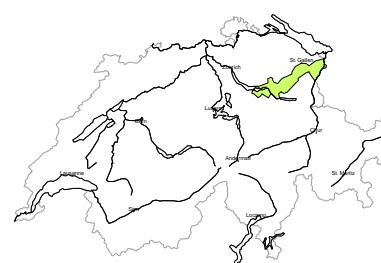
Mässig (2) Nass- und Gleitschneelawinen, im Tagesverlauf

Nassschnee, Gleitschnee

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne mittlere und vereinzelt grosse Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten. Dies an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an steilen Schattenhängen unterhalb von rund 2200 m.

Touren und Hüttenaufstiege sollten rechtzeitig beendet werden.

Gebiet I



Gering (1) Trockene Lawinen

Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

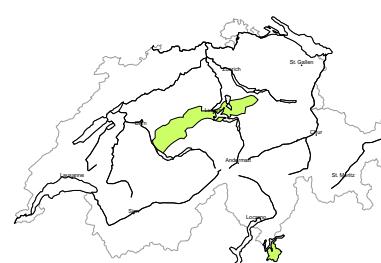
Einzelne Gefahrenstellen liegen an sehr steilen Schattenhängen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Gering (1) Nass- und Gleitschneelawinen

Nassschnee, Gleitschnee

Vor allem an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen sind einzelne mittlere Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet J



Gering (1)

Nassschnee, Gleitschnee

Vor allem an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen sind einzelne mittlere Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross



Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 3.4.2025, 17:00

Schneedecke

Mit Südwind entstanden am Mittwoch Triebsschneeeansammlungen, die teils noch störanfällig sind. Darunter ist die Altschneedecke im Norden recht günstig aufgebaut. Im südlichen Wallis, im Tessin und in Graubünden enthält die Altschneedecke nach wie vor kantig aufgebaute Schichten. Diese sind besonders von der Region Davos über das Unterengadin bis ins Münstertal noch störanfällig. In diesen Gebieten wurden in den vergangenen Tagen einige Lawinen im schwachen Altschnee ausgelöst. Im Tessin sind die Schwachschichten im Altschnee mittlerweile so stark überdeckt, dass nur noch vereinzelt Lawinen im Altschnee ausgelöst werden können.

Die Schneedecke ist an Südhängen unterhalb von rund 3000 m, an West- und Osthängen unterhalb von rund 2200 bis 2400 m und an Nordhängen unterhalb von rund 1700 m durchfeuchtet. Mit den milden Temperaturen schreitet die Durchfeuchtung weiter fort.

Während der klaren Nacht auf Freitag bildet sich an Sonnenhängen eine teils tragfähige Schmelzharschkruste. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und Sonneneinstrahlung weicht diese im Tagesverlauf auf und die Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen steigt an.

Wetter Rückblick auf Donnerstag

Die Nacht war im Süden teils bedeckt. Am Walliser Alpenhauptkamm fielen noch ein paar Schneeflocken. Sonst war die Nacht meist klar. Tagsüber war es in allen Gebieten sonnig.

Neuschnee

-

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +7 °C im Westen und +4 °C im Osten

Wind

Südwind

- in der Nacht am nördlichen Alpenkamm teils mässig bis stark, sonst schwach bis mässig
- tagsüber meist schwach

Wetter Prognose bis Freitag

Nach klarer Nacht ist es tagsüber sonnig mit Quellwolken am Nachmittag.

Neuschnee

-

Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +6 °C im Norden und +4 °C im Süden

Wind

meist schwach aus wechselnden Richtungen

Tendenz

Samstag

Nach klarer Nacht ist es tagsüber sonnig, schwachwindig und sehr mild. Die Nullgradgrenze liegt bei 3000 m. Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt weiter ab. Die Gefahr von nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf an. Touren, Varianten und Hüttenzustiege sollten rechtzeitig beendet werden.

Sonntag

Die Nacht auf Sonntag ist im Osten und Süden teils, sonst meist klar. Tagsüber ist es in den Bergen recht sonnig. In der Höhe bläst mässiger bis starker Nordostwind, in den westlichen Voralpen mässige Bise. Im Westen und Süden bleibt es mild, im Osten sinkt die Nullgradgrenze gegen 2000 m.

Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt weiter ab. Die Gefahr von nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf etwas an.